

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0540/WP17
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	29.08.2016
		Verfasser:	Dez. III / FB 61/500
Aachen zu Fuß - Premiumwege			
Zehn Wege ins Aachener Stadtgrün - Umsetzung von Weg 7 und			
Anmeldung zur Städtebauförderung von Weg 8			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.10.2016	AUK	Anhörung/Empfehlung	
03.11.2016	MA	Anhörung/Empfehlung	
09.11.2016	B 0	Anhörung/Empfehlung	
10.11.2016	PLA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der **Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz** nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss, die Verwaltung mit der schrittweisen Umsetzung des Maßnahmenkataloges für den Premiumweg 7 -vom Markt über die Jakobstraße zum Johannisbachtal- zu beauftragen und gleichzeitig den Weg 8 -vom Markt via Lindenplatz zum Westpark- zur Städtebauförderung anzumelden.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2017.

Der **Mobilitätsausschuss** nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem

Planungsausschuss, die Verwaltung mit der schrittweisen Umsetzung des Maßnahmenkataloges für den Premiumweg 7 -vom Markt über die Jakobstraße zum Johannisbachtal- zu beauftragen und gleichzeitig den Weg 8 -vom Markt via Lindenplatz zum Westpark- zur Städtebauförderung anzumelden.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2017.

Die Bezirksvertretung Aachen Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss, die Verwaltung mit der schrittweisen Umsetzung des Maßnahmenkataloges für den Premiumweg 7 -vom Markt über die Jakobstraße zum Johannisbachtal- zu beauftragen und gleichzeitig den Weg 8 -vom Markt via Lindenplatz zum Westpark- zur Städtebauförderung anzumelden.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2017.

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der schrittweisen Umsetzung des Maßnahmenkataloges für den Premiumweg 7 - vom Markt über die Jakobstraße zum Johannisbachtal- und gleichzeitig, den Weg 8 -vom Markt via Lindenplatz zum Westpark- zur Städtebauförderung anzumelden.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2017.

finanzielle Auswirkungen (Route 7 – vom Markt über die Jakobstraße ins Johannisbachtal)

PSP-Element 5-120102-900-07400-300-1 (investiv)

PSP-Element 4-120102-963-2 (konsumtiv)

Investive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	25.200	25.200	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			

Deckung ist gegeben

Deckung ist gegeben

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			

Deckung ist gegeben

Deckung ist gegeben

finanzielle Auswirkungen (Mariahilfstraße)

5-120102-000-07500-300-1 (investiv)

4-120102-044-8 (konsumtiv)

Investive Auswirkungen	Ansatz 2016*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	84.800	84.800	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			

Deckung ist gegeben

Deckung ist gegeben

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Ansatz 2017 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			

Deckung ist gegeben/

Deckung ist gegeben

***inklusive Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 20.000€ aus 2015**

Erläuterungen:

Zielsetzung

Mit dem **Innenstadtkonzept 2022** wurde beschlossen, zehn Premiumwege ins Aachener Stadtgrün weiter zu entwickeln und schrittweise umzusetzen – Zitat (S. 44/ 45):

„Die Innenstadtentwicklung baut seit vielen Jahren auf dem „Prinzip der kurzen Wege“ auf. Rings um die

mittelalterlich geprägte, überwiegend steinerne Innenstadt liegen große Parks und Grünzüge an den offenen Bachtälern, sie sind für die Menschen zu Fuß in 1.000 bis 1.500 m zu erreichen.

Die Freizeitwünsche und -bedarfe der Innenstadtbewohner und Nutzer haben sich in den letzten Jahren verändert, sie suchen gemeinsame Erholung auch vor der Haustür ohne Aufwand und Anreise.

Deshalb erfreuen sich die stadtnahen Parks und Plätze immer größerer Beliebtheit.

Die Wege dorthin sind allerdings verbesserungswürdig:

Die Fußwege sind z. B. nicht breit genug oder zugesperrt, sichere Querungen sind nicht überall vorhanden. Es gibt wenig Grün und wenig Bänke in angenehmem Abstand im Stadtraum, auch die Themen Wasser, inszenierendes Licht und Information sind nicht ausreichend präsent.

Zu Fuß gehen in der Stadt heißt auch flanieren, sehen und gesehen werden, spontane Kontakte knüpfen

An Orten, die zum Verweilen einladen. Davon profitieren Geschäfte und Cafés im Umfeld.

Den Fußgängern sollen in der Zukunft durchgängig attraktivere, barrierefreie und sichere Wege innerhalb

der Kernstadt und in das stadtnahe grüne Umfeld angeboten werden. Der Fokus liegt auf den Fußwegen

der 1. Kategorie oder den „Premiumwegen“, die entlang der historischen Torstraßen sternförmig nach außen führen. Diese verknüpfen bereits heute auf kurzen Wegen kleine Quartiersplätze und grüne Oasen. Sie sollen vorzugsweise die Aufenthalts-, die Grünqualität und die Sicherheit im Wegesystem verbessert darstellen und zugleich die Kernstadt besser vernetzen. Für die ausgewählten radialen Routen werden gleichzeitig auch attraktive Ringverbindungen entwickelt. Das Konzept der Premiumwege wurde auch in der Fachkommission „Zu Fuß“ zum Verkehrsentwicklungsplan 2030 mit entwickelt und soll in den nächsten Jahren schrittweise umgesetzt werden.

Das Prinzip des **Gesamtkonzeptes der Premiumwege** wird mit dem Anhang planerisch verdeutlicht und

in der Sitzung mit der jeweiligen Wege-Charakteristik erläutert.

Die zehn Fußwege ins Aachener Stadtgrün mit begleitender Wegweisung sind nahtlos verbunden mit den Aachener Bachtälern (den Grünfingern), dem Weißen Weg und den ausgewiesenen Wanderrouten.

Das vorgeschlagene Projekt ist ein wesentlicher Baustein zur Umsetzung der Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess des Verkehrsentwicklungsplanes, den Zielen zu aktiver Nahmobilität, den Maßgaben zum Klimaschutz, der Klimavorsorge und des Maßnahmenpaketes zum Innenstadtkonzept 2022.

Sachstand und Umsetzung

Mit der Auswahl der Premiumwege - 7 Richtung Johannisbachtal über die Jakobstraße - und 8 - Richtung Westpark - als möglichem erstem Umsetzungsschritt wurde im Sommer 2014

Bürgerspaziergänge im Rahmen der Beteiligungen zum Verkehrsentwicklungsplan durchgeführt, in dem praktische Verbesserungsmaßnahmen für Fußgänger und zum angenehmen Aufenthalt vorgeschlagen wurden.

Mit der detaillierten **planerischen Untersuchung** zunächst dieser beiden Wege wurde Mitte 2015 das Planungsbüro Dunkel (Aachen) beauftragt - aufbauend auf den Erfahrungen in den Projekten der Fußwegenetzplanung für Wanderwege und der neuen Fußgängerwegweisung für die Innenstadt.

Die entwickelten kurz- und mittelfristigen **Maßnahmen für die Premiumwege** beschreiben im Wesentlichen:

- **Maßnahmen zur Fußgängersicherheit und Barrierefreiheit,**
- **Maßnahmen zur Straßenraumbegrünung und Verbesserung des innerstädtischen Kleinklimas sowie**
- **Maßnahmen für den angenehmen Aufenthalt und für eine klare Signatur gemäß dem neuen Design der touristischen Wegweisung (mit Anschluss an die Wanderwegweisung und das Knotenpunktsystem).**

Zu jeder planerisch detaillierten Route wird gleichzeitig eine Stellplatzbilanz für Fahrräder und PKW-, zur Ausstattung mit Bänken und eine Baumbilanz erstellt.

Die ergänzenden Baumpflanzungen nehmen Rücksicht auf die Leitungsführungen, insbesondere auf die Gasleitungen.

Die Auswahl der jeweiligen Wege und Maßnahmen richtet sich dabei nach den jeweiligen planerischen Dringlichkeiten und praktischen Möglichkeiten einer zügigen Umsetzung -z. B. mit erforderlichen STAWAG- Arbeiten.

2015 wurden **die ersten Routen zur Städtebauförderung** angemeldet, die Bewilligung ist kürzlich erfolgt:

Für den Fußgängerbereich **Mariahilfstraße** (auch Teil des Premiumweges 1 in den Stadtpark) wurde eine Förderung von 258.200 Euro (davon 80% Zuwendung) bereitgestellt. Die Ausbauplanung wird zurzeit erstellt.

Für den **Weg 7 - vom Markt über die Jakobstraße ins Johannisbachtal** - wurden gemäß der eingereichten Kostenschätzungen 296.100 Euro bewilligt (davon 80% Zuwendung), s.a. Planung in der Anlage:

An zehn Fahrbahnquerungen soll der Fußgänger mehr Sicherheit und Barrierefreiheit (durch Vorziehen des Gehweges) erfahren. Fünfzehn neue Bäume mit einem Zuwachs von 375 Kubikmeter Grünvolumen sorgen für besseres Stadtklima, ergänzt durch Bänke und Fahrradabstellanlagen. Ab 2017 können die Maßnahmen im Kontext mit geplanten STAWAG- Maßnahmen Zug um Zug umgesetzt werden.

In der **zweiten Stufe** ab 2017 soll die **Route 8 - vom Markt über den Lindenplatz zum Westpark** - zur Städtebauförderung angemeldet werden. Bürgerspaziergänge vor Ort fanden ebenfalls im Rahmen der Beteiligung zum Verkehrsentwicklungsplan und im Rahmen des Pilotprojekts „Kommunale Familienzeitpolitik“ mit der Kita Johanniterstraße statt. Die Anmeldung zur Städtebauförderung für diese Route umfasst geschätzte Gesamtkosten von 299.500 Euro.

An drei Fahrbahnquerungen soll der Fußgänger mehr Sicherheit und Barrierefreiheit (durch Vorziehen des Gehweges) erfahren. Achtzehn neue Bäume mit einem Zuwachs von 450 Kubikmeter Grünvolumen sorgen auch hier für besseres Stadtklima, ergänzt durch Bänke und Fahrradabstellanlagen.

Ab 2018 können die Maßnahmen im Kontext mit geplanten STAWAG- Maßnahmen Zug um Zug umgesetzt werden.

Für die **Route 2 - via Rehplatz und Blücherplatz in Richtung Wurmatal** - ist die Beteiligung der Bürger im Rahmen von Stadtpaziergängen in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro Aachen- Nord derzeit in Vorbereitung:

Fußgängerquerungen an Fahrbahnen mit besserer Sicht, mehr Grün und Bänke sind auch hier gewünscht.

Im Rahmen des Programms **Soziale Stadt Aachen- Nord** wurden gleichzeitig im Projekt Nahmobilität **-Mobil und spielend aktiv-** mit den Anwohnern viele Ideen entwickelt, die ebenfalls an der Route des Weges 2 liegen – so werden hier deutliche Synergieeffekte erwartet, z. B. kommt die gewünschte Neugestaltung des Spielplatzes an der Sigmundstraße dem hier verlaufenden Premiumweg zu Gute und umgekehrt. Für die Planung und die schrittweise Umsetzung dieser Route wird ein gesonderter Antrags- und Umsetzungsbeschluss eingeholt.

Die weiteren Premiumwege sollen in den folgenden Jahren (im Kontext mit Straßen- oder Leitungssanierungen) geplant, jeweils zur Städtebauförderung angemeldet und realisiert werden - mit den gleichzeitig zu entwickelnden Fußwegeverbindungen zwischen den Radialen knüpft sich so ein qualitativvolles Gesamtnetz für die Stadtbewohner mit kurzen, sicheren und komfortablen Wegen ins stadtnahe Grün.

Alle Maßnahmen und Planungen zu den Routen im Gesamtkonzept und im Detail werden in der Sitzung erläutert.

Kosten und Finanzierung

Für das Projekt Premiumwege stehen im Haushaltsplan 2016 Planungsmittel in Höhe von 25.200€ zur Verfügung.

Die über diesen Betrag hinaus für den Ausbau der Route 7 - vom Markt über die Jakobstraße ins Johannisbachtal – benötigten Mittel in Höhe von voraussichtlich 270.000 € werden im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2017 unter PSP-Element 5-120102-900-07400-300-1/ 4-120102-963-2 verteilt auf die Jahre 2017, 2018 und 2019 haushaltsneutral zur Verfügung gestellt.

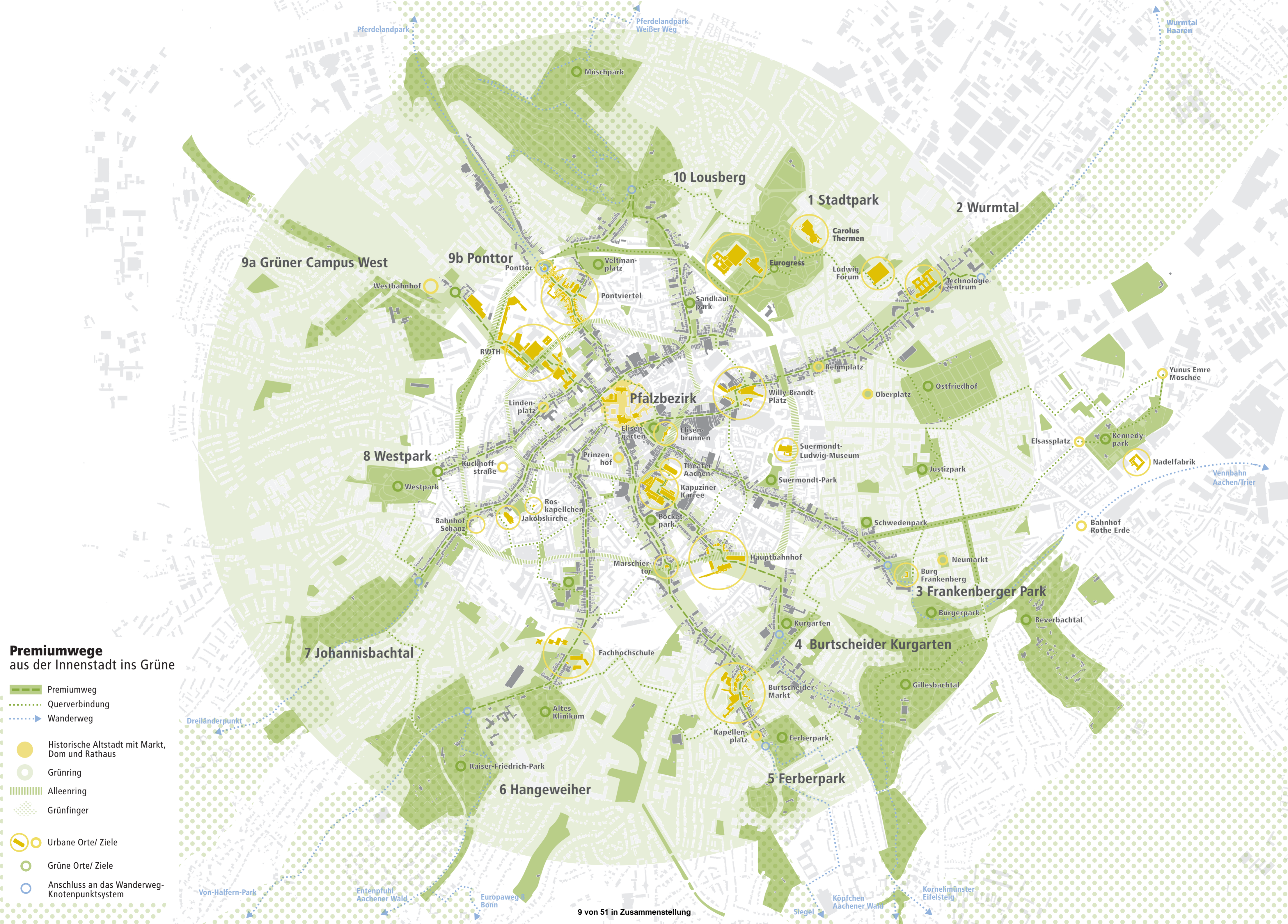
Die Maßnahme wird mit 80% der förderfähigen Kosten aus Städtebaufördermitteln bezuschusst, der entsprechende Bewilligungsbescheid liegt vor.

Die Ausbaumittel für die Route 1 im Bereich der Mariahilfstraße werden im Rahmen der Gesamtmaßnahme Mariahilfstraße eingeplant. Für dieses Projekt wird im Mobilitätsausschuss ein gesonderter Baubeschluss gefasst. Für das Haushaltsjahr 2016 stehen hier Planungsmittel in Höhe von 84.800€ zur Verfügung. Die für den Ausbau darüber hinaus benötigten Mittel werden unter PSP-Element 5-120102-000-07500-300-1/ 4-120102-008-8 für das Haushaltsjahr 2017 ebenfalls zum nächsten Haushalt haushaltsneutral eingeplant. Auch für diese Maßnahme wurde ein Bewilligungsbescheid über 80% der förderfähigen Kosten bereits erteilt.

Anlage/n:

Premiumwege - Gesamtkonzept und Fußwegschema mit Gehzeiten

Übersichtspläne mit Maßnahmenlisten zu Route 7 - vom Markt über die Jakobstraße, der Schanz zum Johannisbachtal - und **Route 8** – vom Markt über den Lindenplatz zum Westpark



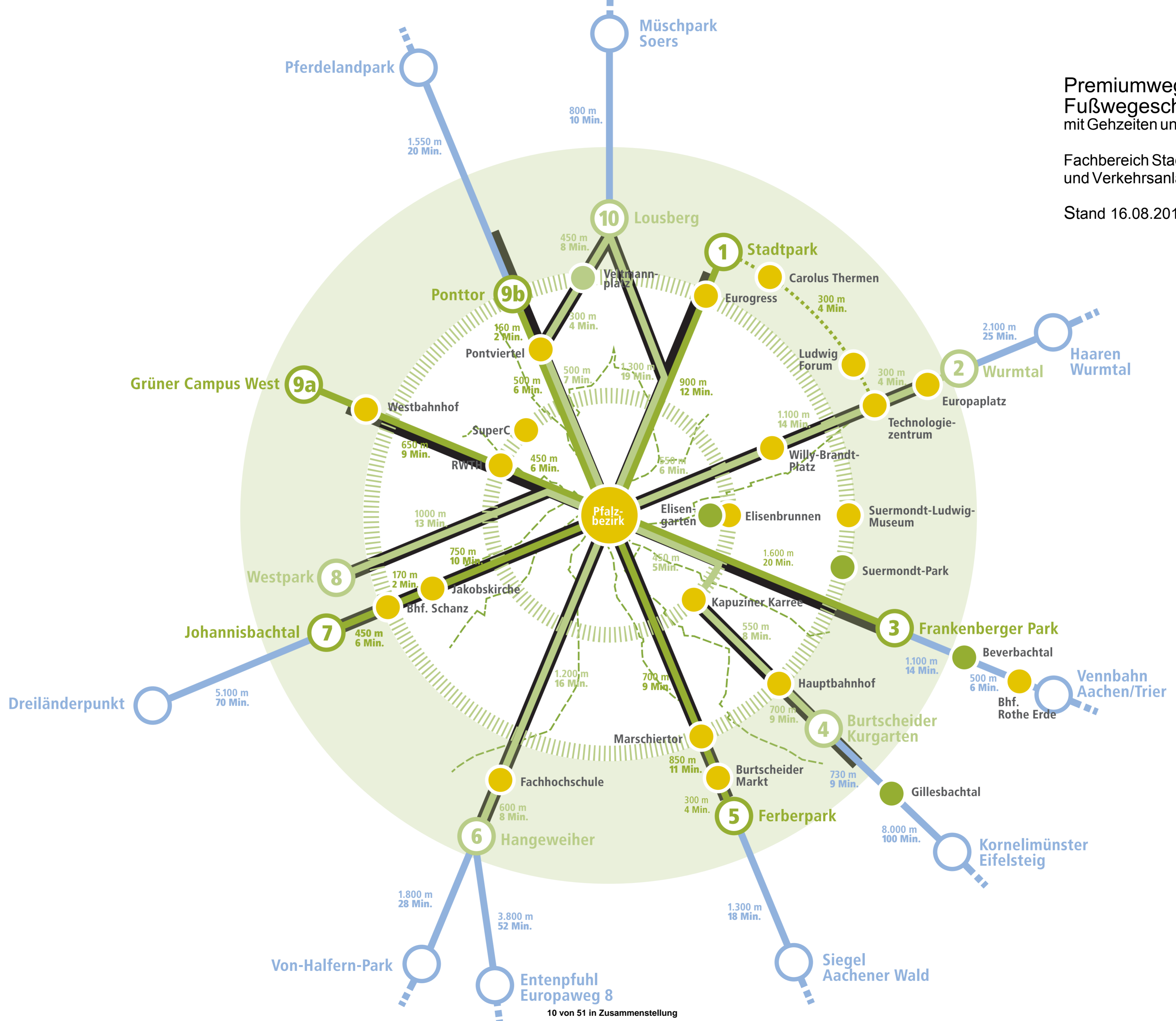
Premiumwege
aus der Innenstadt ins Grüne

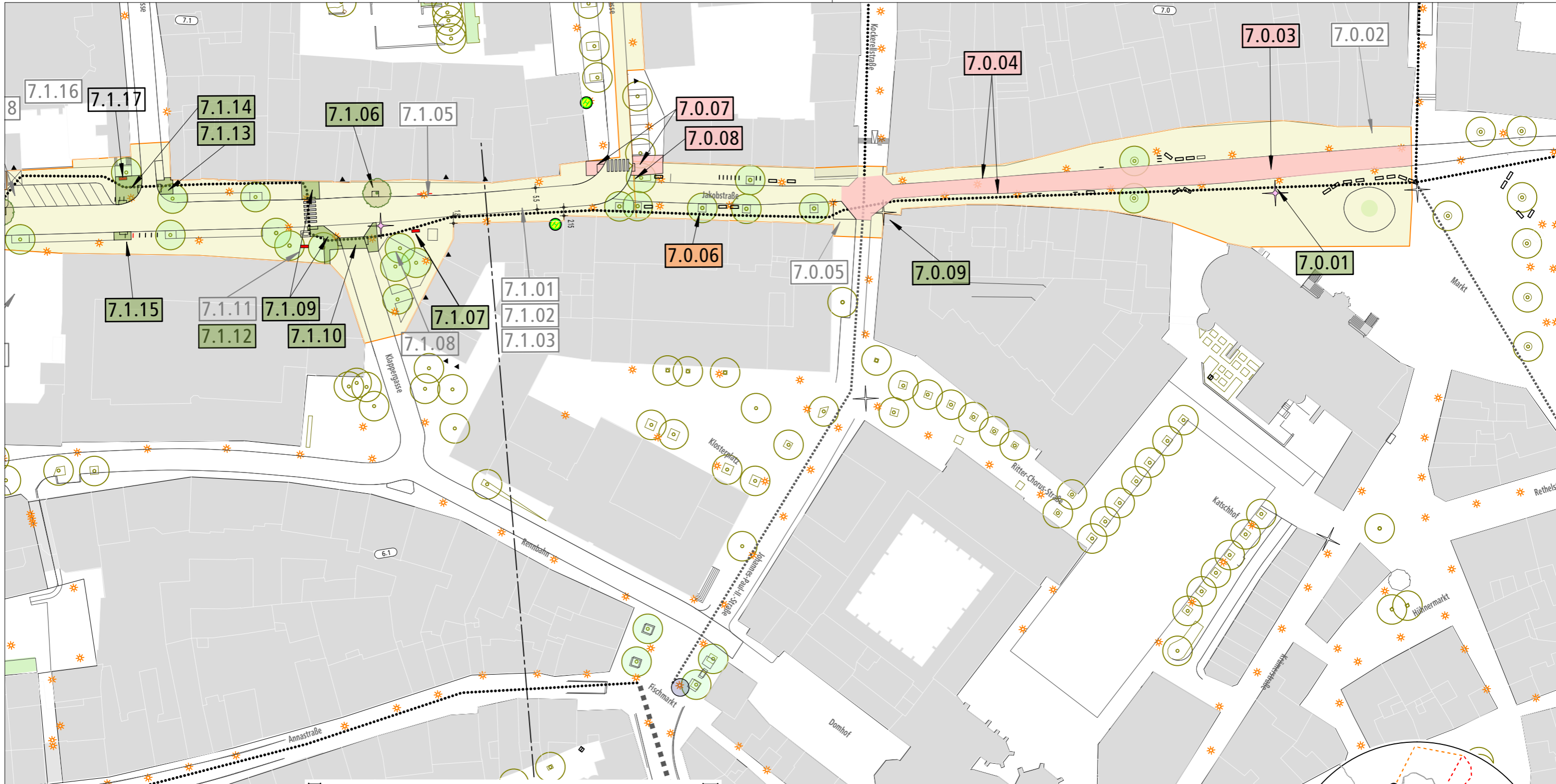
- Premiumweg
- Querverbindung
- Wanderweg
- Historische Altstadt mit Markt, Dom und Rathaus
- Grünring
- Alleinring
- Grünfinger
- Urbane Orte/ Ziele
- Grüne Orte/ Ziele
- Anschluss an das Wanderweg-Knotenpunktsystem

Premiumwege Fußwegeschema mit Gehzeiten und Entfernungen

Fachbereich Stadtentwicklung
und Verkehrsanlagen / Umwelt

Stand 16.08.2016

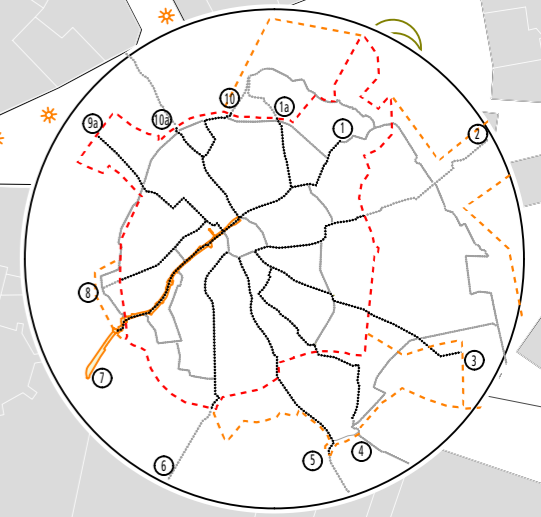
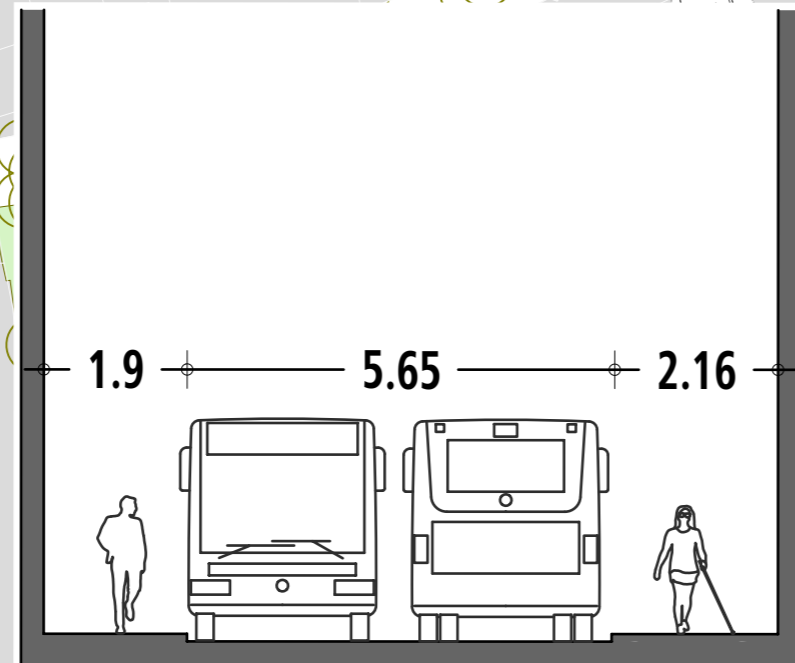




ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3 nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung
- Wegweisung
- Bank Bestand
- Bank Planung
- Baum Bestand
- Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung



Planungsbüro P.Dunkel

Kasinostraße 76a
 D-52066 Aachen
 mail@du-ko.de
 T. +49(0)241.5153652
 F. +49(0)241.5153653

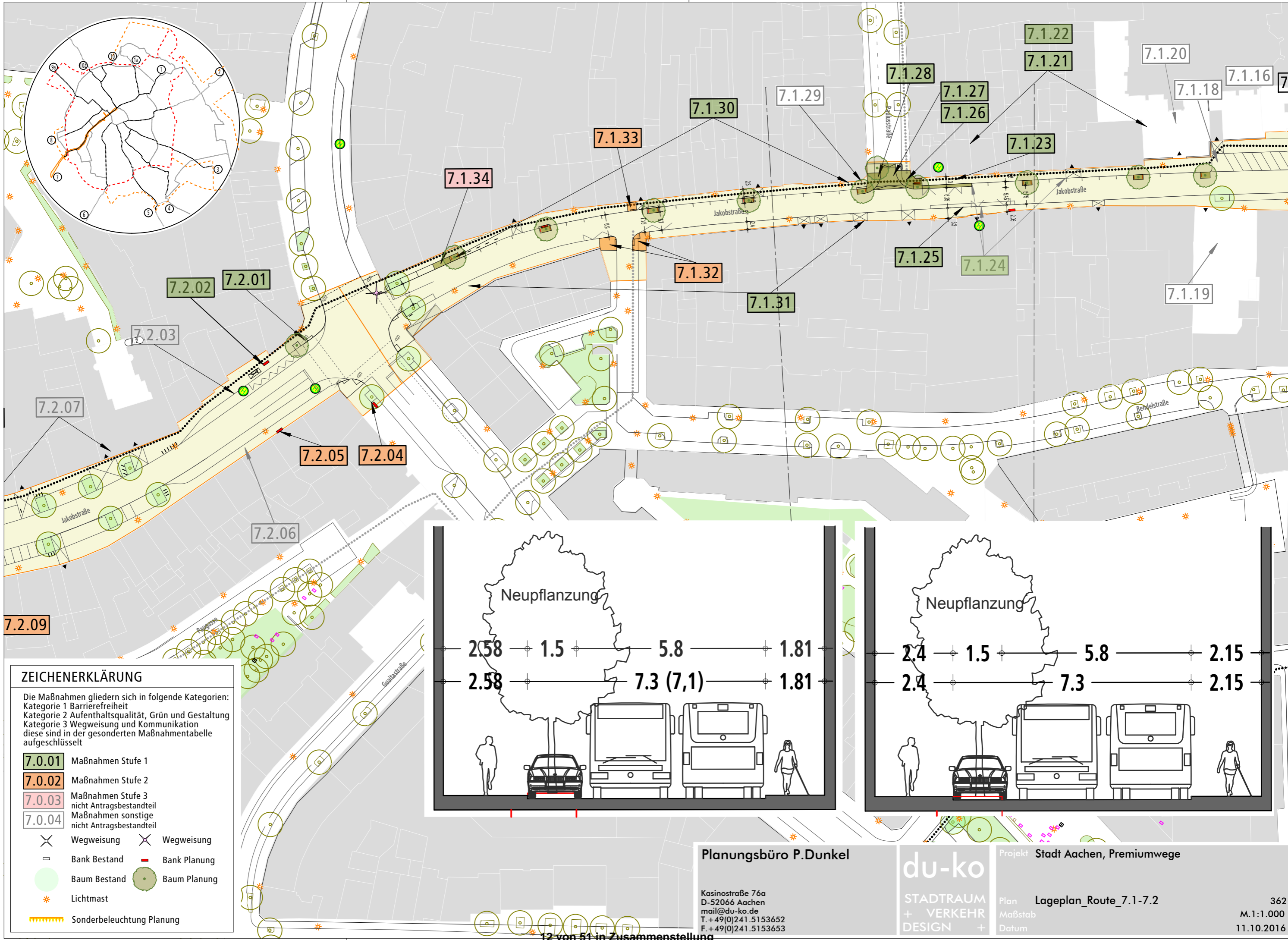
du-ko
 STADTRAUM
 + VERKEHR
 DESIGN +

Projekt **Stadt Aachen, Premiumwege**

Plan **Lageplan_Route_7.0-7.1**

Maßstab
 Datum

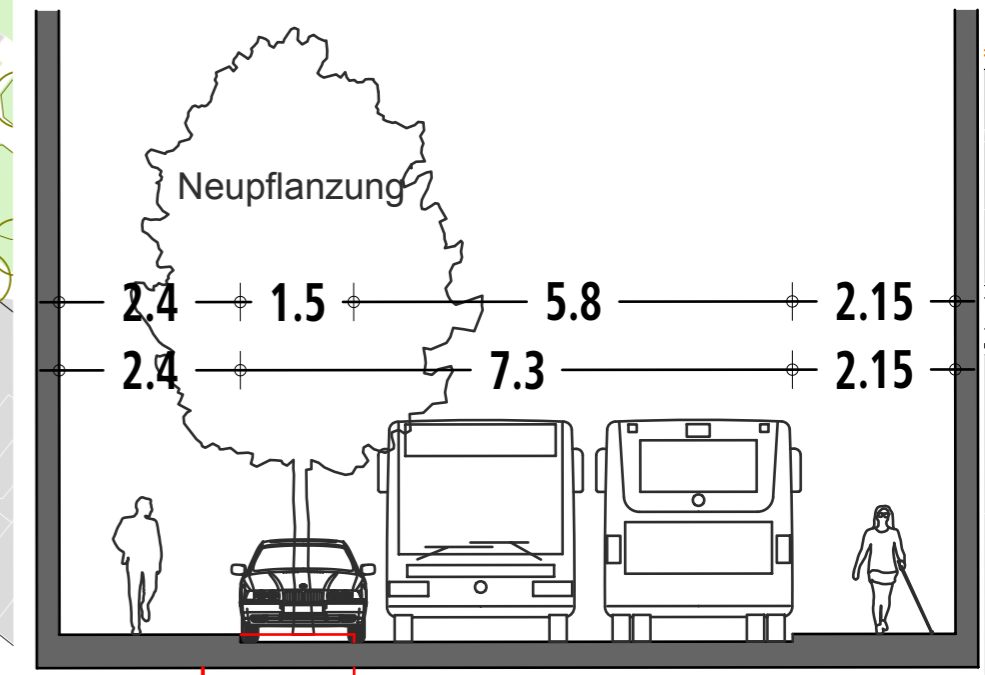
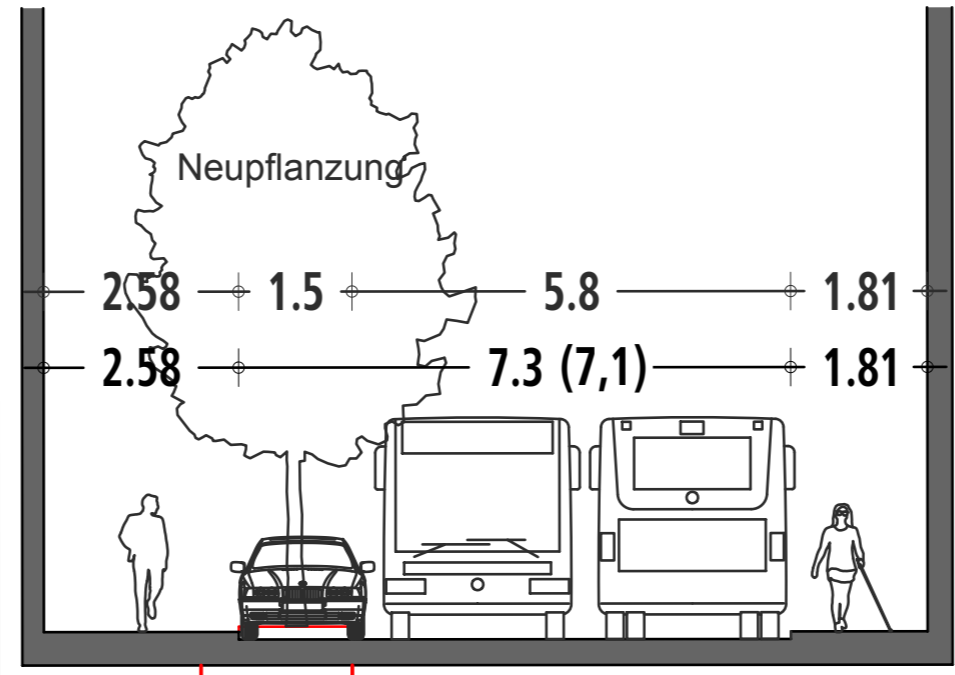
361
 M.1:1.000
 11.10.2016



ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3 nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung Wegweisung
- Bank Bestand Bank Planung
- Baum Bestand Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung



Planungsbüro P.Dunkel

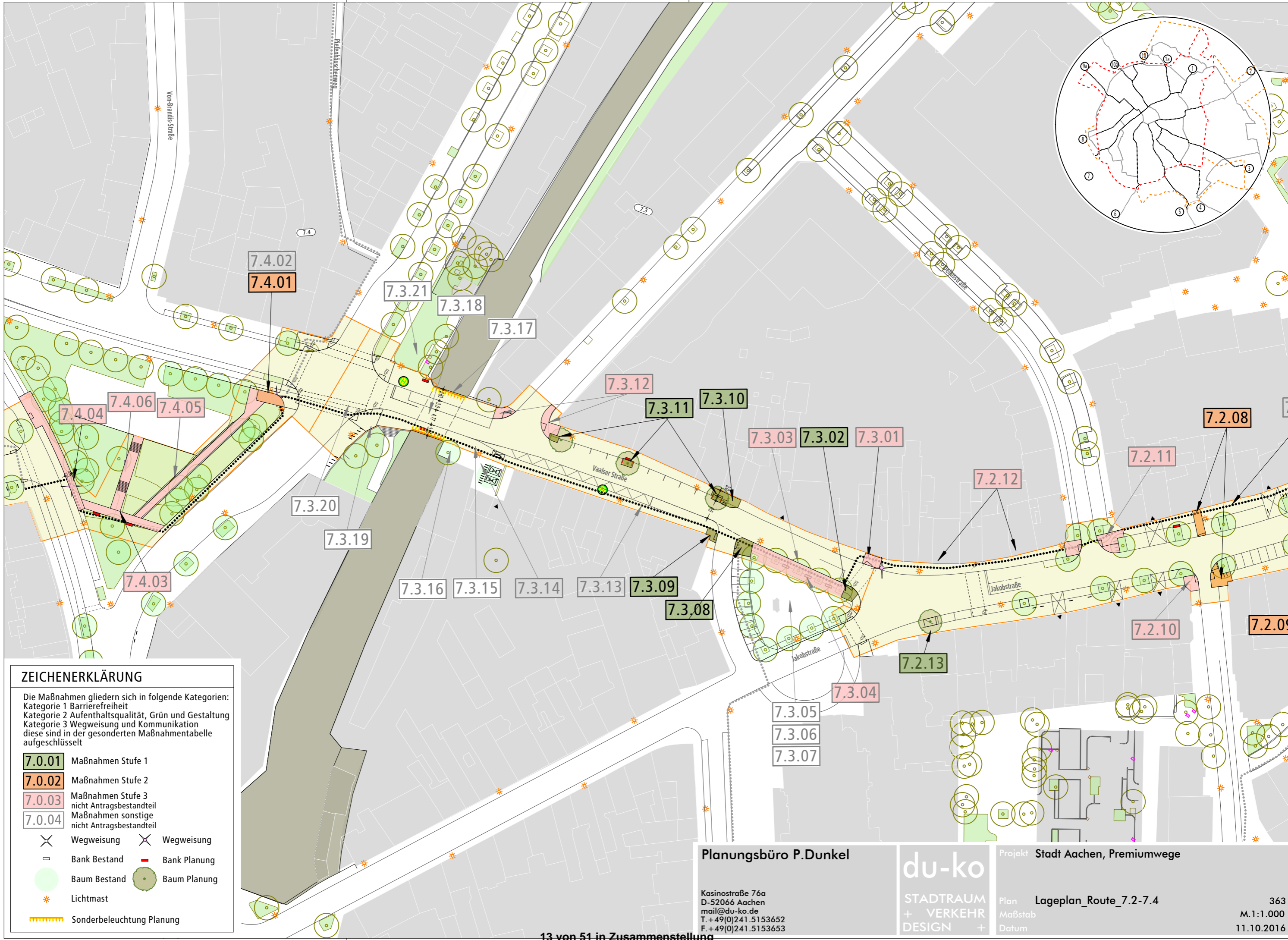
Kasinostraße 76a
 D-52066 Aachen
 mail@du-ko.de
 T. +49(0)241.5153652
 F. +49(0)241.5153653

du-ko
 STADTRAUM
 + VERKEHR
 DESIGN +

Projekt **Stadt Aachen, Premiumwege**

Plan **Lageplan_Route_7.1-7.2**
 Maßstab
 Datum

362
 M.1:1.000
 11.10.2016



ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3 nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung Wegweisung
- Bank Bestand Bank Planung
- Baum Bestand Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung

Planungsbüro P.Dunkel

Kasinostraße 76a
 D-52066 Aachen
 mail@du-ko.de
 T. +49(0)241.5153652
 F. +49(0)241.5153653

du-ko
 STADTRAUM
 + VERKEHR
 DESIGN +



Projekt **Stadt Aachen, Premiumwege**

Plan **Lageplan_Route_7.2-7.4**
 Maßstab
 Datum

363
 M.1:1.000
 11.10.2016

ROUTE 7



Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
7.						
7.0. Markt bis Judengasse						
7.0.01 Markt						
Stufe 1	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> fehlende Wegweisung Startpunkt für Premiumwege Infotafel					
7.0.02 Markt Nr. 33 bis 39						
Stufe 0	 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> zu kleine freie Fläche bis zur Fassade / Gehbereich durch Außenbewirtung Außenbewirtungssatzung -> Mindestmaß der Gehwegbreiten aktualisieren und anwenden </p>					
7.0.03 Markt						
Stufe 3	 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Oberfläche der "Fahrbahn" fußgängerunfreundlich gepflastert, Oberfläche im Allgemeinen in schlechtem Zustand - "Stolpersteine" Erneuerung der Oberfläche im Zuge einer Gesamterneuerung und Neugestaltung des Marktes </p>					

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.0.04	Markt Nr. 9 bis Jakobsstraße Nr. 9, beidseitig				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Poller separieren den Straßenraum Poller entfernen, Halteverbot ausweisen </p>
Stufe 0	7.0.05	Jakobstr.1				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Bestuhlung in Gehwegfläche Abstimmung intern </p>
Stufe 2	7.0.06	Jakobsstraße Nr. 9				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Baumrost-Segment fehlt Baumrost-Segmente komplett entfernen und wassergebundene Decke herstellen </p>



ROUTE 7




Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.0.07	Jakobsstraße Nr. 9				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Fehlende Bordsteinabsenkung im Bereich des Fußgängerüberweges DIN- gerechte taktile Streifen /Absenkung erstellen </p>
Stufe 1	7.0.08	Jakobsstraße Nr. 10, Ecke Judengasse				<p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Baumfeld in schlechtem Pflegezustand Bepflanzung herstellung </p>
Stufe 1	7.0.08	Abschnitt				<p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Logo an vorh. Zielwegweisung Premiumweg ergänzen </p>
7.1. Jakobstraße Judengasse - Karlsgraben						
Stufe 0	7.1.01	Jakobsstraße Nr. 12 bis 18, Jakobsstraße Nr. 11 bis Klappergasse Nr. 12				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Breite des Gehweges zu gering, beidseitig heutige Anforderungen an die Fahrbahnbreiten bei Busverkehr und in Haltestellenbereichen überprüfen </p>
Stufe 0	7.1.02	Jakobsstraße Nr. 12 bis 18, Jakobsstraße Nr. 11 bis Klappergasse Nr. 13				<p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Breite des Gehweges zu gering, beidseitig Verlegung der Bushaltestelle in die Judengasse </p>

ROUTE 7

Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant



Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.1.03	Jakobsstraße Nr. 12 bis 18, Jakobsstraße Nr. 11 bis Klappergasse Nr. 13 <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Breite des Gehweges zu gering, beidseitig Änderung des Bussystems mit Elektro-Midibus.				
Stufe 0	7.1.05	Jakobsstraße Nr. 20  <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Breite des Gehweges zu gering, beidseitig Beschilderung in eine Flucht mit Pollern versetzen Fahrradbügel aufstellen				
Stufe 1	7.1.06	Jakobsstraße Nr. 20 Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Straßenraumbegrünung möglichen Baumstandort prüfen, gegenüber des Archäologischen Fensters bzw. der Einmündung Klappergasse / Jakobsstraße				
Stufe 1	7.1.07	Jakobsstraße Nr. 19  <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Aufenthaltsqualität, mangelnde Sitzmöglichkeiten Ergänzung des Bereiches um das archäologische Fenster mit Bank				



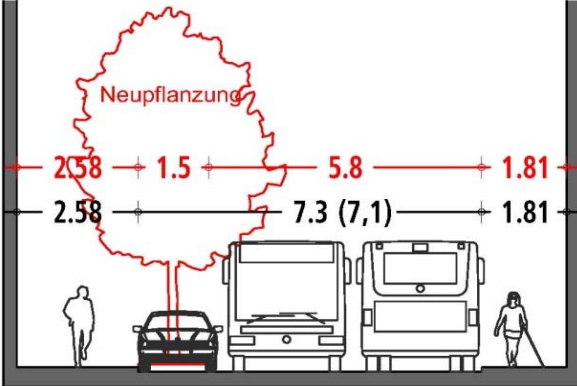
Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.1.08	Annuntiatenbach, Ecke Trichtergerasse				 <p style="text-align: center;"> Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung mangelnde Begrünung, Fällung zweier Bäume im Zeitraum seit 2014 Neupflanzung von Bäumen </p>
Stufe 1	7.1.09	Jakobsstraße Nr. 12 bis 18, Jakobsstraße Nr. 11 bis Klappergasse Nr. 13				 <p style="text-align: center;"> Kategorie 1 Barrierefreiheit Taktile Elemente nicht DIN-gerecht Taktile Elemente einbauen, dreiseitig </p>
Stufe 3	7.1.10	Jakobsstraße Einmündung Klappergasse				 <p style="text-align: center;"> Kategorie 1 Barrierefreiheit Querungsmöglichkeit der Fußgänger wird durch die Oberflächengestaltung der Fahrbahn erschwert Schaffung eines Querungsangebotes durch geschnittenes Großpflaster im Querungsraum </p>

ROUTE 7

Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.1.11	Jakobsstraße Nr. 19		Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung fehlende Aufenthaltsqualität Ergänzung des Bereiches um den Wehrhaften Schmied mit Bodenstrahlern		
Stufe 1	7.1.12	Jakobsstraße Nr. 19		Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung fehlende Sitzmöglichkeiten Ergänzung des Bereiches um den Wehrhaften Schmied mit Bank		
Stufe 1	7.1.13	Jakobsstraße Ecke Trichterergasse Nr. 2		Kategorie 1 Barrierefreiheit Fehlende Barrierefreiheit Din-gerechter Übergang		
Stufe 1	7.1.14	Einmündung/ Querung Trichterstraße		Kategorie 1 Barrierefreiheit Bordstein ohne Absenkung verhindert die barrierefrei Querung Schaffung eines Querungsangebotes durch Absenkung des Bordsteines, DIN-gerechte taktile Streifen /		

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
Stufe 1	7.1.15	Jakobsstraße Nr. 21 Ecke Trichtergasse Nr. 40				<p style="text-align: center;">ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer</p>  <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> fehlende barrierefrei Querungsmöglichkeit, ungünstige Anordnung der Fahrradbügel Din-gerechte Querung herstellen, Neuordnung der Fahrradbügel</p>
Stufe 0	7.1.16	Jakobsstraße, Flurstück 1594 St. Paul				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Belegung des Seitenraumes durch Schrägparken, mangelde Aufenthaltsqualität Umgestaltung des Vorplatzes von St. Paul, Begrünung , Überprüfung der Parkplatzfunktion</p>
Stufe 1	7.1.17	Jakobstraße				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Ergänzung des Bereiches um eine Bank</p>
Stufe 0	7.1.18	Jakobstraße				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Poller stehen in Gehwegfläche Poller des Typs rot/weiß entfernen</p>

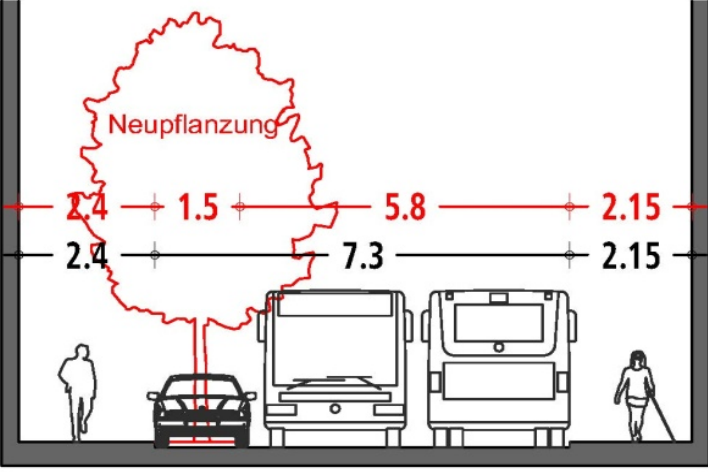

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.1.19	Jakobstraße				 <p data-bbox="715 824 1141 880"><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Baulücke</p> <p data-bbox="863 882 1362 938">Schließung der Baulücke ist erstrebenswert, Gespräch mit Eigentümer führen.</p>
Stufe 0	7.1.20	Jakobsstraße Nr. 64 bis Einmündung Paulusstraße				<p data-bbox="715 1034 1141 1064"><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u></p> <p data-bbox="793 1064 1362 1178">"Garten" von St. Paul gegenwärtig ohne Nutzung, schlechter Zugang zum "Garten" von St. Paul ermöglichen, Verhandlungen kurzfristig beginnen - im Gegenzug Verhandlung über Pflege durch E18 anbieten</p>
Stufe 1	7.1.21	Jakobstraße - nördliche Fahrhenseite				  <p data-bbox="715 1962 1214 1991"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u></p> <p data-bbox="788 1991 1342 2020">Mangelnde Attraktivität und Begrünung des Straßenraumes</p> <p data-bbox="863 2020 1342 2076">Pflanzung von Einzelbäumen zur Begrünung des Straßenraumes Parken auf Seite mit Bäume verlegen</p>

ROUTE 7

Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 1	7.1.22	Jakobsstraße Nr. 64 bis Einmündung Paulusstraße				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Notwendige Beschilderung und Markierung zu Vorposition Abbau von Beschilderung, Neubeschilderung und Markierung zu Vorposition</p>
Stufe 1	7.1.23	Jakobsstraße Nr. 76 b				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Bushaltestelle muß im Rahmen der Baumpflanzung angepasst Bushaltestellenkap ändern, Mast versetzen</p>
Stufe 1	7.1.24	Jakobsstraße Nr. 76 b, Jakobsstraße Nr. 37, beidseitig				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Poller erschweren oder verhindern den barrierefreien Einstieg Poller im Haltestellenbereich "Paulusstraße"</p>
Stufe 1	7.1.25	vorh. Buskap Jakobsstraße Nr. 37,				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Rückbaubedarf zu Position 7.2.21 Rückbau und Herstellung der Fahrbahn</p>
Stufe 1	7.1.26	Jakobsstraße, Einmündung Paulusstraße				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> keine DIN- gerechte taktile Elemente Baumpflanzung DIN- gerechte taktile Elemente herstellen</p>

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 1	7.1.27	Jakobsstraße, Einmündung Paulusstraße				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> keine DIN- gerechte taktile Elemente Aufpflasterung der Fahrbahn mit geschnittenem Natursteinpflaster</p>
Stufe 1	7.1.28	Paulusstraße Ecke Jakobsstraße				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Begrünung <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> keine DIN- gerechte taktile Elemente Baum pflanzen DIN- gerechte taktile Elemente herstellen</p>
Stufe 0	7.1.29	Jakobsstraße Nr. 78		siehe Foto zuvor		<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Verengung des Gehweges Werbeaufsteller in schmalen Gehwegbereichen untersagen bzw. kontrollieren lassen</p>
Stufe 1	7.1.30	Jakobsstraße Paulusstraße bis Venn einseitig				

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
	<div style="text-align: center;">  <p>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Mangelnde Attraktivität und Begrünung des Straßenraumes Pflanzung von Einzelbäumen zur Begrünung des Straßenraumes, nach Überprüfung der Platz- und Leitungsverhältnisse, Parken auf Seite mit Bäumen verlegen Beschilderung, Markierung</p> </div>					
Stufe 1	7.1.31	Jakobsstraße Paulusstraße bis Venn einseitig				<p>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Notwendige Beschilderung und Markierung zu Vorposition Abbau von Beschilderung, Neubeschilderung und Markierung zu Vorposition</p>
Stufe 3	7.1.32	Jakobsstraße Nr. 45b, Ecke Venn				<div style="text-align: center;">  <p>Kategorie 1 Barrierefreiheit Parkende Fahrzeuge erschweren die Übersicht für Fußgänger Schaffung einer einseitigen Nase auf der Seite der parkenden Fahrzeuge - Bodenablauf verschieben</p> </div>
Stufe 3	7.1.33	Jakobsstraße Nr. 45b, gegenüber Venn				<p>Kategorie 1 Barrierefreiheit keine DIN- gerechte taktile Elemente DIN- gerechte taktile Elemente herstellen</p>


ROUTE 7




Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.1.34	Jakobsstraße an Einmündung Graben				<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> negative Parkplatzbilanz Haltezone verlängern
Stufe 1	7.1.35	Jakobsstraße Abschnitt				<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bank aufstellen
Stufe 1	7.1.36	Abschnitt				<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen
7.2. Jakobstraße Karlsgraben - Vaalser-Straße						
Stufe 1	7.2.01	Jakobsstraße Nr. 122				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Fehlende Begrünung des Seitenraumes, große Gehwegbreite Ergänzung der Baumreihe des Karlsgrabens mit einem </p>
Stufe 1	7.2.02	Jakobsstraße Ecke Löhergraben Nr. 35				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Breiter Seitenraum mit nahgelegener Haltestelle ohne Sitzmöglichkeiten Ergänzung des Seitenraumes um Bank </p>

ROUTE 7

Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant


Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.2.03	Jakobsstraße Nr. 128	<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u>			
Haltestellenmobiliar steht nicht in einer Flucht, Abfallbehälter Abfallbehälter in Richtung des Fahrgastüberdachungs umsetzen						
Stufe 2	7.2.04	Löhergraben- Ecke Jakobsstraße	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>			
fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke						
Stufe 2	7.2.05	Jakobsstraße Bushaltestelle Südseite	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>			
Haltestelle mit hoher Frequenz, dafür zu wenig Sitzmöglichkeiten Bänke						
Stufe 0	7.2.06	Jakobsstraße Nr. 81	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u>			
Ehemaliger Schildermast ohne Funktion Schildermast entfernen						
Stufe 0	7.2.07	Jakobsstraße Nr. 146	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>			
Siehe Bild zuvor Baumfelder in schlechtem Zustand Baumfelder herrichten, Ramschbügel entfernen						
Stufe 2	7.2.08	Jakobsstraße Nr. 168, Nähe zur Stromgasse	<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u>			
mangelnde Querungsmöglichkeit durch parkende Autos und Frequenz des Verkehrs Position einer Angebotsquerung überprüfen, Querungsmöglichkeit durch absenken von Bordsteinen mit taktilen Elementen herstellen						

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 2	7.2.09	Jakobsstraße	Eimündung	Stromgasse		 <p style="text-align: center;"> Kategorie 1 Barrierefreiheit keine Din-gerechte taktile Elemente Din-gerechte taktile Elemente herstellen, 1 Parkautomat versetzen </p>
Stufe 3	7.2.10	Jakobsstraße	Eimündung	Stromgasse	Siehe Bild zuvor Kategorie 1 Barrierefreiheit keine Din-gerechte taktile Elemente Din-gerechte taktile Elemente herstellen	
Stufe 3	7.2.11	Jakobsstraße	Eimündung	Deliusstraße		 <p style="text-align: center;"> Kategorie 1 Barrierefreiheit keine Din-gerechte taktile Elemente Din-gerechte taktile Elemente herstellen </p>
Stufe 3	7.2.12	Jakobsstraße	Nr. 178 bis 202			 <p style="text-align: center;"> Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Pollertyp passt nicht zum Umfeld und zur historischen Poller austauschen durch den Typ "Aachener Poller" DB 703, siehe Gestaltungshandbuch S. 72 </p>



ROUTE 7


Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant


Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 1	7.2.13	Jakobstraße - Ecke Vaalser Straße		<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Begünung Baumpflanzung in Gehwegfläche		
Stufe 1	7.2.14	Jakobstraße		<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke		
Stufe 1	7.2.15	Abschnitt		<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen		
7.3. Vaalser-Straße Jakobstraße - Junkerstraße						
Stufe 3	7.3.01	Jakobsplatz		<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> An Lichtsignalanlage fehlen taktile Elemente Niveau der Platzfläche anpassen oder durch Absenkungen, z.B. zwischen den Baumfeldern den barrierefreien Zugang ermöglichen		
Stufe 1	7.3.02	Jakobsplatz				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Platzfläche des Jakobsplatzes ist nicht barrierefrei zugänglich, Umlaufend existiert ein Bordstein zwischen Gehweg und Platzfläche Niveau der Platzfläche anpassen oder durch Absenkungen, z.B. zwischen den Baumfeldern den barrierefreien Zugang ermöglichen </p>



Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.3.03	Jakobsplatz				 <p data-bbox="715 804 973 833"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u></p> <p data-bbox="793 835 1332 949">Poller verengen den bereits durch die Baumfelder engen Poller an den Engstellen der Baumfelder entfernen, Notwendigkeit der Poller in den Zwischenräumen überprüfen</p>
Stufe 3	7.3.04	Jakobsplatz	Siehe Bild zuvor			<p data-bbox="715 1037 1209 1066"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u></p> <p data-bbox="793 1068 1110 1122">vorh. Bänke in schlechtem Zustand Bänke ersetzen</p>
Stufe 0	7.3.05	Jakobsplatz	Siehe Bild zuvor			<p data-bbox="715 1207 968 1236"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u></p> <p data-bbox="793 1238 1222 1292">Mangelnde Platzpflege, schlechter Zustand der Ausstattungselemente</p> <p data-bbox="871 1294 1276 1357">vorrangig: Grundreinigung des Sitzmobiliars, Grünschnitt und Pflege des Pflasters</p>
Stufe 0	7.3.06	Jakobsplatz	Siehe Bild zuvor			<p data-bbox="715 1449 1209 1478"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u></p> <p data-bbox="793 1480 1276 1541">fehlende Beleuchtungskonzeption Beleuchtung und Inszenierung des Denkmals</p>
Stufe 3	7.3.07	Jakobsplatz	Siehe Bild zuvor			<p data-bbox="715 1624 1209 1653"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u></p> <p data-bbox="793 1655 1350 1742">Potential des Stadtraumes wird nicht ausgenutzt, Gestaltung entspricht nicht der Bedeutung als Startpunkt des "Jakobsweges"</p> <p data-bbox="871 1744 1318 1832">Umgestaltung des Jakobsplatzes, Integration von Grünelementen, Wasser und Licht, barrierefreier Ausbau</p>

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto	
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer							
Stufe 1	7.3.08	Jakobsplatz, rückwärtige Seite zur Vaalser Straße und Jakobsstraße					
<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Überweg zu schmal und zu unübersichtlich Entfernen des ersten Parkplatzes -> Umwidmung zu Gehweg, Aufpflasterung in Gehwegbreite, Parkautomat versetzen</p>							
Stufe 1	7.3.09	Vaalser Straße Einmündung Jakobplatz					
<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> keine DIN- gerechte taktile Elemente DIN- gerechte taktile Elemente herstellen</p>							
Stufe 1	7.3.10	Vaalser Straße Einmündung Jakobplatz					
<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> keine DIN- gerechte taktile Elemente DIN- gerechte taktile Elemente herstellen</p>							

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.3.11	Vaalser Straße Nr. 16 bis 26, einseitig, Einmündung Jakobsplatz				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Straßenraumbegrünung nicht vorhanden Heutiges Fahrbahnparken durch Baumfelder ergänzen </p>
Stufe 3	7.3.12	Vaalser Straße Nr. 26, Ecke Mauerstraße, beidseitig				 <p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Parkende Fahrzeuge erschweren die Übersicht für Fußgänger Schaffung von Gehwegvorstreckungen, beidseitig Din- gerechte taktile Elemente herstellen </p>
Stufe 0	7.3.13	Vaalser Straße Nr. 9				<p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Straßenleuchte steht im Haltestellenbereich zu weit im Gehweg Straßenleuchte an die Hauswand versetzen, bessere Zusteigemöglichkeiten und Freihaltung des Gehbereiches </p>
Stufe 0	7.3.13	Vaalser Straße Nr. 15				<p style="text-align: center;"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Eigentumsverhältnisse und Nutzungsmöglichkeit der Überprüfung der Eigentumsverhältnisse, falls </p>

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.3.14	Vaalser Straße Nr. 15				 <p style="text-align: center;"><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Distanz zwischen Haltebereich der Busse und Unterstand in Verbindung mit der Steigung zu groß, Haltestellenunterstand Neupositionierung des Haltestellenunterstandes</p>
Stufe 0	7.3.15	Vaalser Straße Nr. 17 siehe Bild zuvor				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> zugewachsene Beschilderung des Bahnhaltepunktes Beschilderung des Bahnhaltepunktes frei halten (Grünschnitt), zusätzliches Schild über der Treppenanlage anbringen</p>
Stufe 0	7.3.16	Vaalser Straße Nr. 3 bis 15 siehe Bild zuvor				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Die Gestaltung der Haltestelle Schanz in der Vaalser Straße wird ihrer wichtigen Funktion als Umsteigepunkt zur Bahn nicht gerecht Funktionale Überprüfung und Bewertung der</p>
Stufe 0	7.3.17	Vaalser Straße, Schanz, Bahnunterführung				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Attraktivität nicht vorhanden Inszenierung und Beleuchtung der Bahnunterführung Schanz</p>
Stufe 0	7.3.18	Vaalser Straße, Schanz, Bahnunterführung				<p style="text-align: center;">Straßenquerschnitt nicht mehr Zeitgemäß Neuordnung des Straßenquerschnittes mit</p>
Stufe 0	7.3.19	Vaalser Straße, Schanz, Bahnunterführung				<p style="text-align: center;"><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Fehlende gesicherte Abstellmöglichkeit für Fahrräder am Abschließbare Fahrradboxen</p>

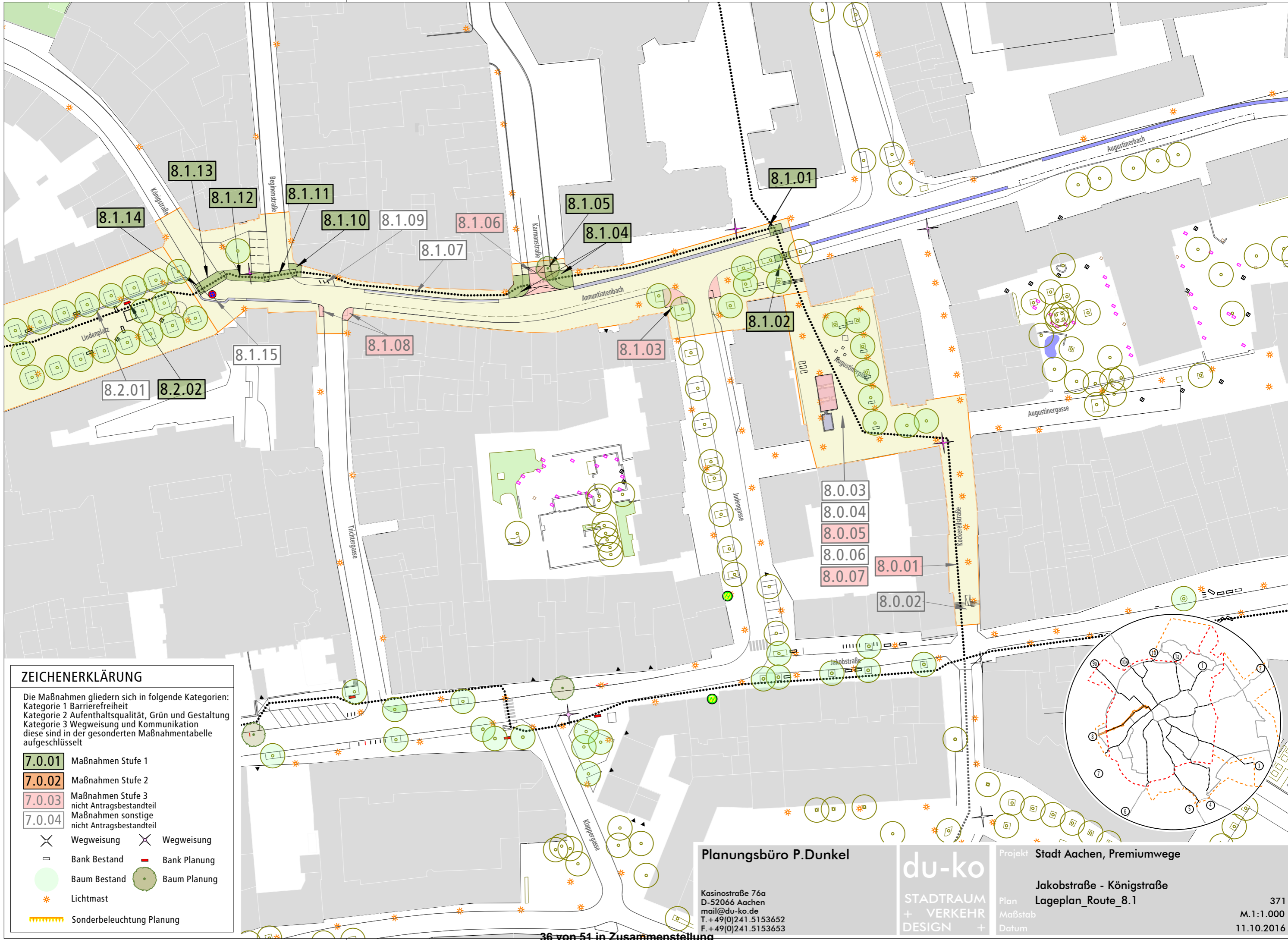
Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 0	7.3.20	Vaalser Straße, Schanz, Bahnunterführung		Straßenquerschnitt nicht mehr Zeitgemäß Furt und Anfang des Radschutzstreifen auf der Vaalser Straße verlegen,		
Stufe 0	7.3.21	Ecke Junkerstraße - Vaalser Straße	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>	Grünfläche nach Baumaßnahme brachliegend, Potentiale nicht Neugestaltung der Fläche		
Stufe 1	7.3.22	Abschnitt	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>	fehlende Sitzmöglichkeiten Ergänzung des Bereiches um eine Bank		
Stufe 1	7.3.23	Abschnitt	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u>	Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen		
7.4. Schanz						
Stufe 3	7.4.01	Vaalser Straße Ecke "An der Schanz", "im Johannistal", Grüninsel	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u>	Eine direkte Verbindung vom Haltepunkt Schanz zur Straße "im Johannistal" fehlt bzw. ist nur sehr schwer nachvollziehbar - die vorab beschriebenen kurzfristigen Lösungsmöglichkeiten dienen nur der temporären Verbesserung Umgestaltung und Qualitätssteigerung der "Grüninsel" - Anlage einer befestigten Fläche mit Aufenthaltsqualität		
Stufe 3	7.4.02	Vaalser Straße Ecke "An der Schanz", "im Johannistal", Grüninsel	<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u>	Überflüssiger Schildermast Beschilderung des Halteverbotes am Laternenmast		

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.4.03	Junkerstraße Ecke "An der Schanz" Grünfläche				 <p data-bbox="713 819 1332 1055"> Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Eine direkte Verbindung vom Haltepunkt Schanz zur Straße "im Johannistal" fehlt bzw. ist nur sehr schwer nachvollziehbar - die vorab beschriebenen kurzfristigen Lösungsmöglichkeiten dienen nur der temporären Verbesserung Umgestaltung und Qualitätssteigerung des oberen Teils der Grünfläche ohne Stufen und Rampen </p>
Stufe 3	7.4.04	"An der Schanz", Ecke "im Johannistal", "Grüninsel"				 <p data-bbox="713 1503 1252 1626"> Kategorie 1 Barrierefreiheit Zu schmaler Gehweg Verbreiterung des Gehwegs, Din-gerechte Querungsstelle herstellen </p>
Stufe 3	7.4.05	"An der Schanz", Ecke "im Johannistal", "Grüninsel"				<p data-bbox="713 1709 1332 1854"> Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Eine direkte Verbindung vom Haltepunkt Schanz zur Straße "im Johannistal" fehlt bzw. ist nur sehr schwer nachvollziehbar Herstellung einer Rampe entlang der Grünfläche </p>
Stufe 3	7.4.06	"An der Schanz", Ecke "im Johannistal", "Grüninsel"				<p data-bbox="713 1944 1217 2033"> Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung Treppenanlage in baulich schlechtem Zustand Erneuerung der Treppe </p>

ROUTE 7

Anmerkung: für Beschluss sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 3	7.4.07	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke				
Stufe 3	7.4.08	Abschnitt	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen			
7.5. Im Johannistal						
Stufe 3	7.5.01	"Im Johannistal" <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Parkregelung unklar, Gehwegbreite wird durch senkrecht parkende Fahrzeuge verschmälert Senkrechtparken weiter auf die Verkehrsfläche verlagern oder Längsparken ausweisen				
Stufe 3	7.5.02	"Im Johannistal", Ecke Pottenmühlenweg Querungsmöglichkeit der Fußgänger wird durch die breite der Fahrbahn erschwert Schaffung von Fußgängernasen, beidseitig				
Stufe 3	7.5.03	"Im Johannistal", Ecke Pottenmühlenweg Eingang des Johannisbachtals nicht definiert Gestaltung des Einganges zum Johannisbachtal, angemessene Gestaltung als Zielpunkt des Premiumweges 7				
Stufe 3	7.5.04	Abschnitt	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke			
Stufe 3	7.5.05	Abschnitt	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen			



ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3
nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige
nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung
- Wegweisung
- Bank Bestand
- Bank Planung
- Baum Bestand
- Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung

Planungsbüro P.Dunkel

Kasinostraße 76a
 D-52066 Aachen
 mail@du-ko.de
 T. +49(0)241.5153652
 F. +49(0)241.5153653

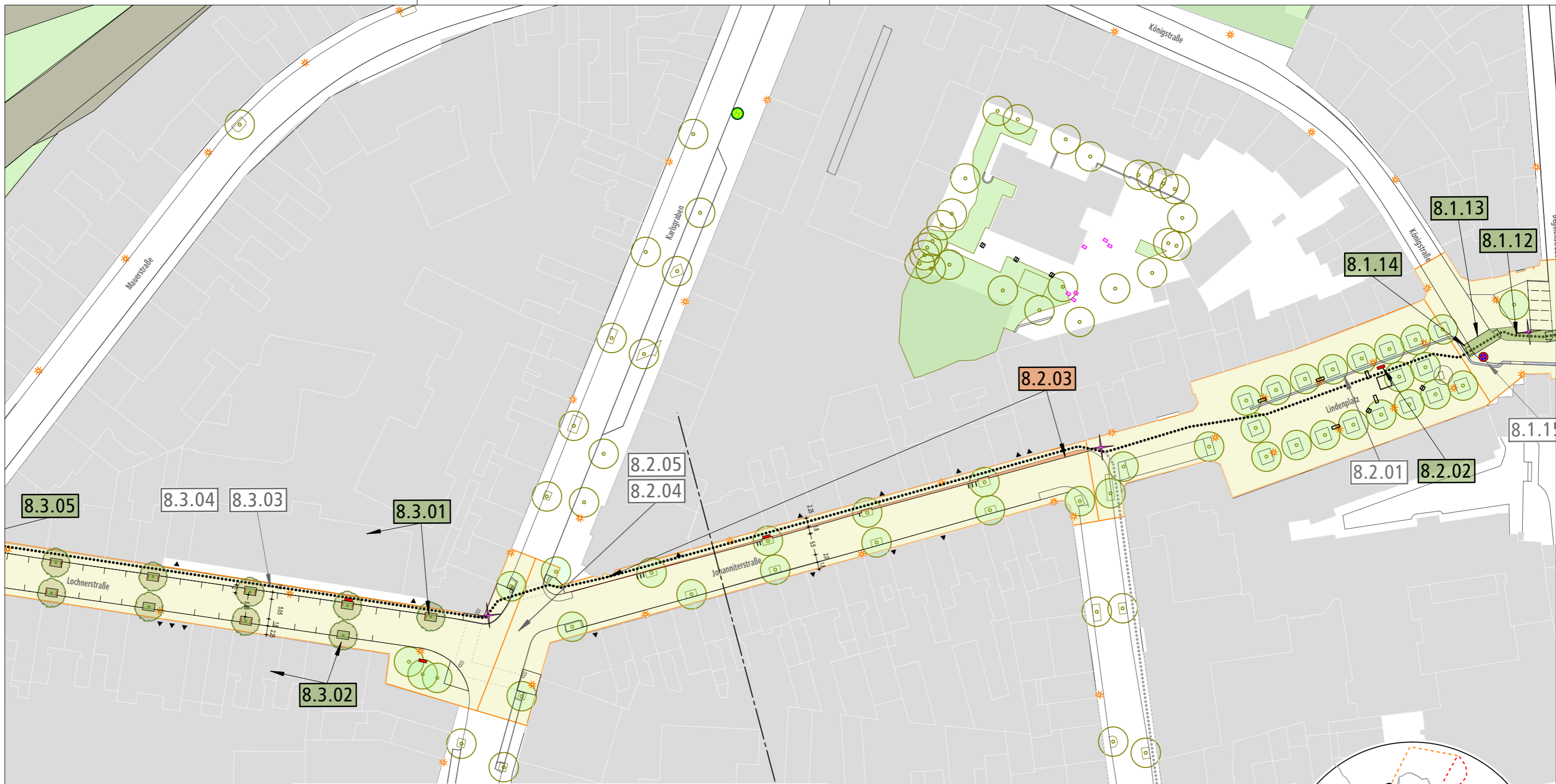
du-ko
 STADTRAUM
 + VERKEHR
 DESIGN +

Projekt **Stadt Aachen, Premiumwege**

Jakobstraße - Königstraße
 Lageplan_Route_8.1

Plan
 Maßstab
 Datum

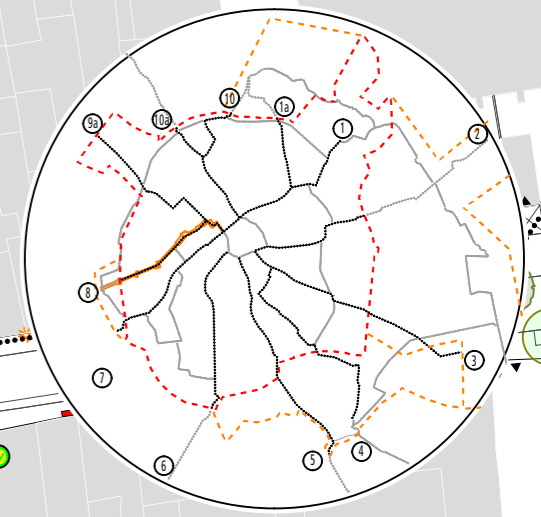
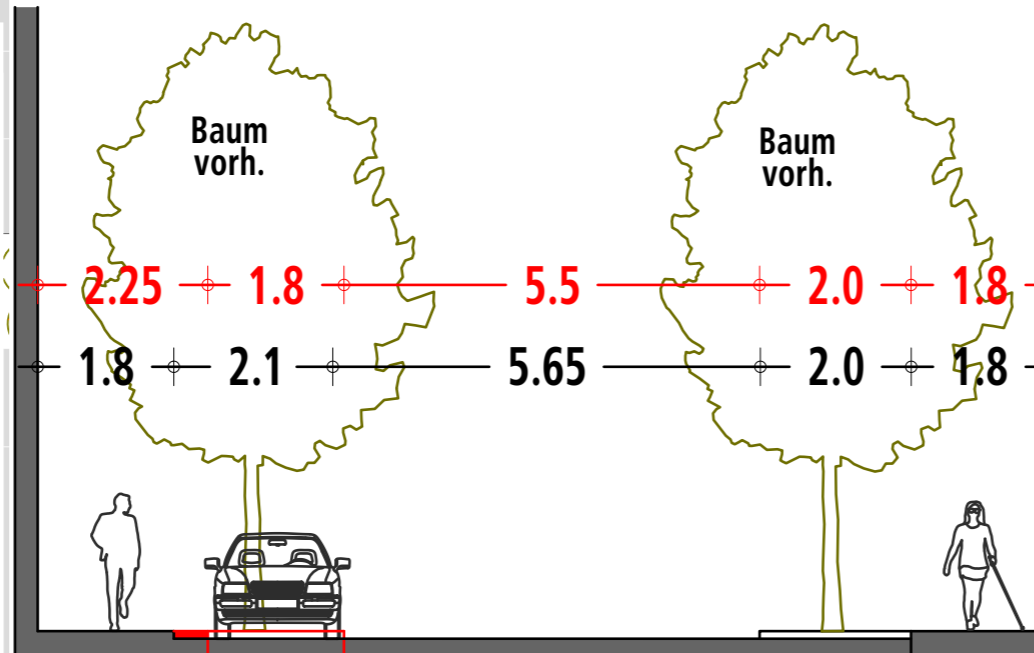
371
 M.1:1.000
 11.10.2016



ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3 nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung
- Bank Bestand
- Baum Bestand
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung
- Wegweisung
- Bank Planung
- Baum Planung



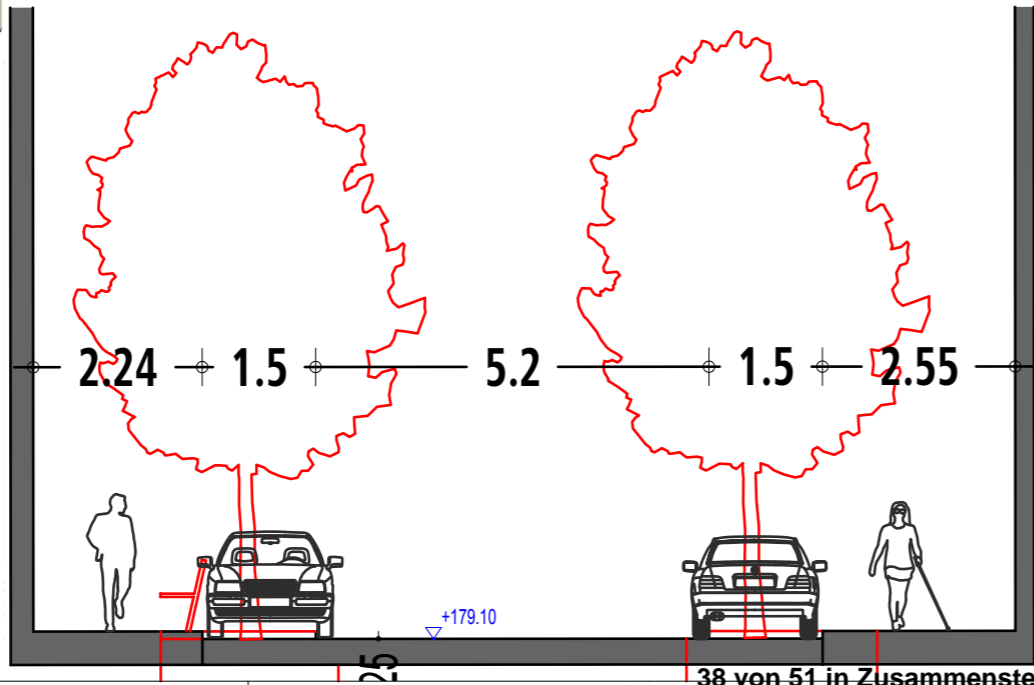
<p>Planungsbüro P.Dunkel</p> <p>Kasinostraße 76a D-52066 Aachen mail@du-ko.de T. +49(0)241.5153652 F. +49(0)241.5153653</p>	<p>du-ko</p> <p>STADTRAUM + VERKEHR DESIGN +</p>	<p>Projekt Stadt Aachen, Premiumwege</p> <p>Plan Lageplan_Route_8.2</p> <p>Maßstab</p> <p>Datum</p>
		<p>372</p> <p>M.1:1.000</p> <p>11.10.2016</p>



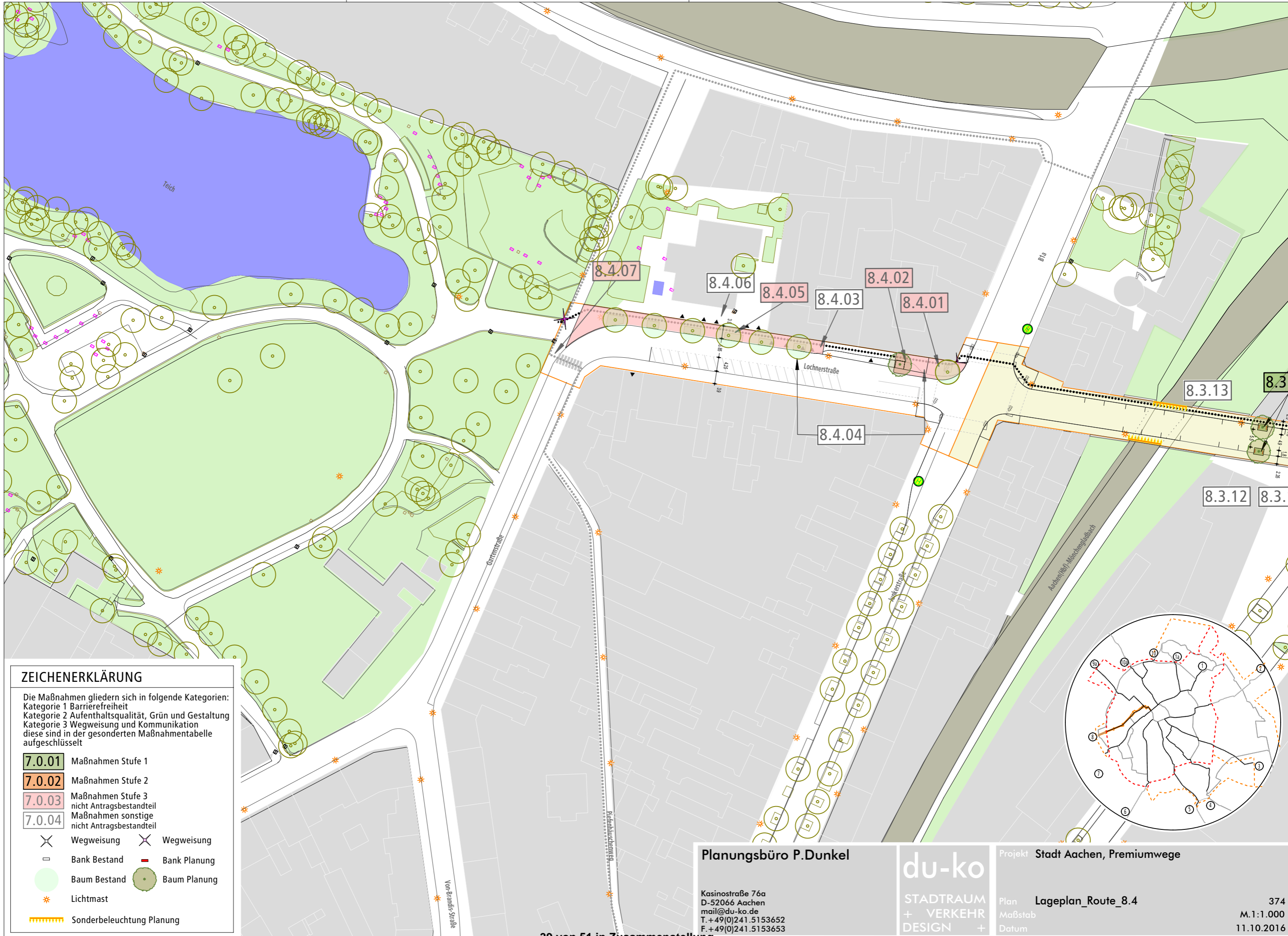
ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3 nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung
- Wegweisung
- Bank Bestand
- Bank Planung
- Baum Bestand
- Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung



<p>Planungsbüro P.Dunkel</p> <p>Kasinostraße 76a D-52066 Aachen mail@du-ko.de T. +49(0)241.5153652 F. +49(0)241.5153653</p>	<p>du-ko</p> <p>STADTRAUM + VERKEHR DESIGN +</p>	<p>Projekt Stadt Aachen, Premiumwege</p> <p>Plan Lageplan_Route_8.3</p> <p>Maßstab</p> <p>Datum</p>
		<p>373</p> <p>M.1:1.000</p> <p>11.10.2016</p>



ZEICHENERKLÄRUNG

Die Maßnahmen gliedern sich in folgende Kategorien:
 Kategorie 1 Barrierefreiheit
 Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung
 Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation
 diese sind in der gesonderten Maßnahmentabelle aufgeschlüsselt

- 7.0.01 Maßnahmen Stufe 1
- 7.0.02 Maßnahmen Stufe 2
- 7.0.03 Maßnahmen Stufe 3
nicht Antragsbestandteil
- 7.0.04 Maßnahmen sonstige
nicht Antragsbestandteil
- Wegweisung Wegweisung
- Bank Bestand Bank Planung
- Baum Bestand Baum Planung
- Lichtmast
- Sonderbeleuchtung Planung

Planungsbüro P.Dunkel

Kasinostraße 76a
 D-52066 Aachen
 mail@du-ko.de
 T. +49(0)241.5153652
 F. +49(0)241.5153653

du-ko
 STADTRAUM
 + VERKEHR
 DESIGN +

Projekt **Stadt Aachen, Premiumwege**

Plan **Lageplan_Route_8.4**
 Maßstab
 Datum

374
 M.1:1.000
 11.10.2016




ROUTE 8, WESTPARK


Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
8.						
8.0. Markt, Augustinerplatz						
Stufe 3	8.0.01	Kockerellstraße	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> schlechter Oberflächenzustand, "Stolperfallen" Erneuerung der Oberfläche			
Stufe 0	8.0.02	Kockerellstraße	<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Zugang zur Rampeanlage ist durch Stadtmobiliar erschwert Zugang zur Rampe erleichtern, Stadtmobiliar versetzen			
Stufe 0	8.0.03	Kockerellstraße, Ecke Augustinerplatz / Augustinergasse	<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Durch Pflanzkübel und aufgepflasterte Grünfelder sind Hindernisse im Gehbereich vorhanden Entfernen oder deutliches Versetzen des ersten Pflanzkübels			
Stufe 0	8.0.04	Augustinerplatz	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Brunnen ohne Funktion Funktion überprüfen, Aktivieren			
Stufe 3	8.0.05	Augustinerplatz	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Brunnen ohne Aufenthaltsqualität Sitzauflage (Holz) auf den Seitenwänden des Brunnens anbringen			
Stufe 0	8.0.06	Augustinerplatz	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Lichtmasten in ihrer Gestaltung nicht zeitgemäß Lichtmastenköpfe überprüfen, Austauschen			
Stufe 3	8.0.07	Augustinerplatz	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Bänke und Sitzelemente der Stele in ihrer Gestaltung nicht zeitgemäß und in schlechtem Zustand Erneuerung der Bänke, und Sitzelemente um das Denkmal			
Stufe 1	8.0.08	Abschnitt	<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen			

ROUTE 8, WESTPARK



Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
8.1. Anuntiatenbach						
Stufe 1	8.1.01 Annuntiatenbach, Zugang zu Karman Auditorium					
 <p data-bbox="707 853 1359 1003"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Bordsteinabsenkung des Angebotsüberweges räumlich versetzt Ergänzung der Trittgitter des Annuntiatenbaches an der Straßenseite zum Kármán, DIN-gerechte taktile Streifen / Querung erstellen </p>						
Stufe 1	8.1.02 Augustinerplatz, Ecke Annuntiatenbach					
 <p data-bbox="707 1391 1359 1509"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Bordsteinabsenkung des Angebotsüberweges räumlich versetzt DIN-gerechte taktile Streifen / Querung erstellen </p>						
Stufe 3	8.1.03 Klappergasse, Ecke Annuntiatenbach					
 <p data-bbox="707 1935 1359 2054"> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Taktile Elemente nicht DIN-gerecht beidseitig DIN-gerechte taktile Streifen / Querung erstellen </p>						

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
Stufe 1	8.1.04	Annuntiatenbach,				 <p><u>Kategorie 1</u> Taktile Elemente nicht DIN-gerecht Vorziehung des Seitenbereichs mit DIN gerechten Elementen</p>
Stufe 1	8.1.05	Lochnerstraße, Ecke Mauerstraße				Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Begrünung des Kreuzungspunktes nicht vorhanden Ergänzung mit Baumpflanzungen
Stufe 3	8.1.06	Annuntiatenbach, Ecke Kármánstraße				Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Querungsmöglichkeit der Fußgänger wird durch die abgesetzte Niveaugleicher Ausbau bzw. Aufpflasterung des Einmündungsbereiches der Kármánstraße,
Stufe 0	8.1.07	Annuntiatenbach Nr. 22				Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Beschilderung steht zu weit im (schmalen) Gehweg Beschilderung an den Gehwegrand versetzen
Stufe 3	8.1.08	Annuntiatenbach, Ecke Trichtergasse				<u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Bordsteinabsenkung zu weit von Einmündung, Markierungsnägel ohne Funktion Bordsteinabsenkung + taktile Elemente beidseitig einrichten, entfernen der Markierungsnägel
Stufe 0	8.1.09	Annuntiatenbach Nr. 30, Ecke Beginenstraße				<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> täglich angeschlossene Fahrräder (Mitarbeiter des Fotogeschäfts) blockieren die Querung Fahrradbügel aufstellen Entfall eines PKW-Stellplatzes

ROUTE 8, WESTPARK


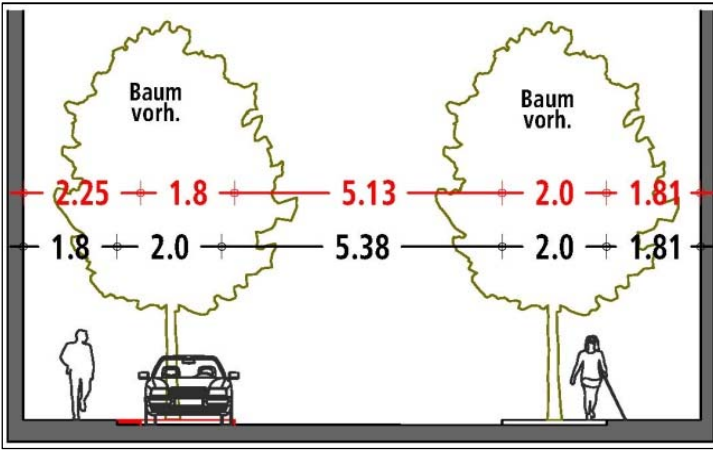
Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 1	8.1.10	Annuntiatenbach, Ecke Lindenplatz				 <p><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u></p> <p>Bordstein ohne Absenkung verhindert die barrierefrei Querung</p> <p>DIN-gerechte taktile Streifen / Querung erstellen</p>
Stufe 1	8.1.11	Annuntiatenbach, Ecke Beguinenstraße		Siehe Bild zuvor		<p><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u></p> <p>unebene Straßenoberfläche</p> <p>Schaffung eines Querungsangebotes durch geschnittenes Großpflaster im Querungsraum</p>
Stufe 1	8.1.12	Annuntiatenbach, Ecke Lindenplatz				 <p><u>Verkehrliche Änderung</u></p> <p>Parkende Fahrzeuge erschweren die Übersicht für Fußgänger und unterbinden die Querung</p> <p>Parkregelung verändern, durchgehenden Gehweg unter wegnahme von zwei Parkplätzen herstellen, DIN-gerechte taktile Streifen</p>

ROUTE 8, WESTPARK


Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant


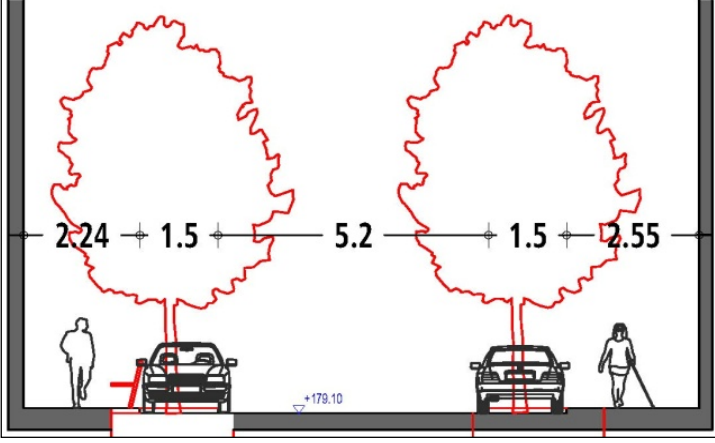

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 1	8.1.13	Annuntiatenbach, Ecke Königstraße				 <p><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> unebene Straßenoberfläche Schaffung eines Querungsangebotes durch geschnittenes Großpflaster im Querungsraum</p>
Stufe 1	8.1.14	Annuntiatenbach, Ecke Lindenplatz				 <p><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Bordstein ohne Absenkung verhindert die barrierefrei Querung Schaffung eines Querungsangebotes durch Absenkung</p>
Stufe 0	8.1.15	Annuntiatenbach, Ecke Lindenplatz				<p><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Parkende Fahrzeuge erschweren die Übersicht für Fußgänger und unterbinden die Querung Bereich des Halteverbots verlängern, auch im Kurvenbereich ausweisen</p>
Stufe 1	8.1.16	Annuntiatenbach				<p><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke</p>
Stufe 1	8.1.17	Abschnitt				<p><u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen</p>

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
8.2. Lindenplatz, Johanniterstraße						
Stufe 0	8.2.01	Lindenplatz	<u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Lindenplatz ist nicht gut ausgeleuchtet Beleuchtung des Lindenplatzes neu denken, Potentiale			
Stufe 1	8.2.02	Lindenplatz	 <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Ausstattungs- und Spielelemente / Mobiliar des Lindenplatzes schlecht angeordnet 1 Bank versetzen später: Ausstattungs- und Spielelemente / Mobiliar erneuern			
Stufe 2	8.2.03	Johanniterstraße Nr. 8 bis 36	 <p>The diagram shows a street cross-section with two trees labeled 'Baum vorh.'. Dimensions are indicated in meters:</p> <ul style="list-style-type: none"> Tree 1 (left): 1.8m from curb to trunk, 2.0m trunk diameter, 2.25m from trunk to centerline, 1.8m from centerline to tree edge. Distance between tree centers: 5.13m Tree 2 (right): 1.81m from tree edge to centerline, 2.0m trunk diameter, 5.38m from trunk to centerline, 2.0m from centerline to tree edge. Additional dimensions: 1.8m from curb to trunk, 2.0m trunk diameter, 5.38m from trunk to centerline. 			

ROUTE 8, WESTPARK



Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant


Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
		 <p data-bbox="710 806 1197 840"><u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u></p> <p data-bbox="782 840 1212 873">Straßenquerschnitt mit geringen Gehwegbreiten</p> <p data-bbox="853 873 1348 996">Entlang der Straßenseite der geraden Hausnr. 8 bis 36 Gehweg um min. 0,5 m verbreitern. Parkbuchten dafür weiter in den Straßenraum versetzen und Pflaster ergänzen.</p>				
Stufe 0	8.2.04	Kreuzung Johannerstraße / Karlsgraben <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Umlaufzeit für Fußgänger am Kreuzungspunkt ist zu kurz Umlaufzeit des bereits vorhandenen Rundumgrüns für				
Stufe 3	8.2.05	Kreuzung Johannerstraße / Karlsgraben <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> taktile Streifen nicht DIN-gerecht DIN-gerechte taktile Streifen erstellen				
Stufe 1	8.2.06	Johannerstraße <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke				
Stufe 1	8.2.07	Abschnitt <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen				

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer						
8.3. Lochnerstraße						
Stufe 1	8.3.01	Lochnerstraße	Nr. 2 bis 50, Nordseite			  <p data-bbox="710 1339 1332 1489"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> mangelnde Begrünung und Qualität im Straßenraum Straßenraumparken beidseitig mit Baumpflanzungen ergänzen Beschilderung, Markierung </p>
Stufe 1	8.3.02	Lochnerstraße	Nr. 2 bis 50, Südseite			 <p data-bbox="710 1926 1332 2038"> <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> mangelnde Begrünung und Qualität im Straßenraum Straßenraumparken mit Baumpflanzungen ergänzen Beschilderung, Markierung </p>

ROUTE 8, WESTPARK

Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 0	8.3.03 Lochnerstraße Nr. 2 bis 50, beidseitig Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Schilder stehen zu weit im Laufbereich der Fußgänger Versetzen der Straßenschilder an die Gehwegkante, im					
Stufe 0	8.3.04 Lochnerstraße Nr. 2 bis 50, beidseitig Siehe Bild zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Straßenraumbeleuchtung nicht mehr zeitgemäß Austausch der Straßenraumbeleuchtung durch das Modell "Mastansatzleuchte Iridium" (Gestaltungshandbuch S. 40)					
Stufe 1	8.3.05 Lochnerstraße Nr. 29, Ecke Mauerstraße  <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Gehwegvorstreckung fehlt (Lochnerstraße 29) Schaffung der fehlenden Gehwegvorstreckung, DIN-gerechte taktile Streifen erstellen					
Stufe 1	8.3.06 Lochnerstraße Nr. 29, Ecke Mauerstraße  <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Gehwegvorstreckung fehlt (Lochnerstraße 29) Schaffung der fehlenden Gehwegvorstreckung, DIN-gerechte taktile Streifen erstellen Baum					

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 1	8.3.07	Lochnerstraße, Ecke Mauerstraße				 <p><u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Gehwegvorstreckung fehlt (Lochnerstraße 29) Schaffung der fehlenden Gehwegvorstreckung, DIN-gerechte taktile Streifen erstellen Baum</p>
Stufe 1	8.3.08	Lochnerstraße, Ecke Mauerstraße				Siehe Bilder zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> <u>Kategorie 1 Barrierefreiheit</u> Gehwegvorstreckung fehlt (Lochnerstraße 29) Schaffung der fehlenden Gehwegvorstreckung, DIN-gerechte taktile Streifen erstellen Baum
Stufe 3	8.3.09	Lochnerstraße, Ecke Mauerstraße				Siehe Bilder zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Begrünung des Kreuzungspunktes nicht vorhanden Ergänzung mit Baumpflanzungen in der Mauerstraße, Fahrradbügel versetzen Baum
Stufe 1	8.3.10	Lochnerstraße, Mauerstraße - Junkerstraße				Siehe Bilder zuvor <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Begrünung des Kreuzungspunktes nicht vorhanden Ergänzung mit Baumpflanzungen
Stufe 0	8.3.11	Lochnerstraße, Stützwand Gebäude Mauerstraße Nr. 92				<u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Verteilerkästen in unterschiedlichen Ausführungsvarianten und schlechtem Pflegezustand verschmälern die Gehwegbreite Eigentumsverhältnisse sowie Notwendigkeit der Verteilerkästen klären, wenn möglich Reduzieren und Pflegen

ROUTE 8, WESTPARK

Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 0	8.3.12 Lochnerstraße, Stützwand Gebäude Mauerstraße Nr. 92 <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Stützwand in schlechtem Pflegezustand Gestaltung der Stützwand anstreben, Gespräche mit Eigentümer führen					
Stufe 0	8.3.13 Lochnerstraße, Flurstücksnr. 2116 <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Potential der Bahnunterführung als Tor zum "Grünen" nicht ausgenutzt Beleuchtung und Inszenierung der Bahnunterführung					
Stufe 1	8.3.14 Abschnitt <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke					
Stufe 1	8.3.15 Abschnitt <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen					
8.4.						
Stufe 3	8.4.01 Lochnerstraße Nr. 52 <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Querungsraum der LSA befindet sich hinter Bestandsbaum, Verlagerung des Querungsraumes vor den Bestandsbaum					
Stufe 3	8.4.02 Lochnerstraße Nr. 52, einseitig <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Lücke in straßenbegleitender Baumreihe der Lochnerstraße Ergänzung der Baumreihe im Bereich der ersten Parkbucht					
Stufe 0	8.4.03 Lochnerstraße Nr. 54 <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Überflüssiger Schildermast Beschilderung des Halteverbotes am Laternenmast					
Stufe 0	8.4.04 Lochnerstraße Nr. 49 bis 54 <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Tempo 30 Zone umfasst nicht die gesamte Straßenlänge Tempo 30 Zone bis zum Kreuzungsbereich					

ROUTE 8, WESTPARK

Anmerkung: für den Förderantrag sind die Maßnahmen der Stufen 1 und 2 relevant

Stufe 1 = kurzfristig Stufe 2 = mittelfristig Stufe 3 = langfristig Stufe 0 = interne Abstimmung/ Betriebe	ID	Ort der Maßnahme	Maßnahmen kategorie	Beschreibung der Mängel	Beschreibung der Maßnahmen	Foto
	ID X.Y.ZZ: X = Nummer des Premiumweges, Y = Abschnittsnummer, ZZ = Eingriffsnummer					
Stufe 3	8.4.05 Lochnerstraße Nr. 54 bis 60, einseitig <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> Schlechter Oberflächenzustand des Gehweges Erneuerung der Oberfläche/ Entsiegelung					
Stufe 0	8.4.06 Lochnerstraße Nr. 60, Kita-Gelände <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> der kleine Freibereich der Kindertagesstätte Lochnerstraße wird Verwaltungsinterne Kommunikation, der Freiraum der Kita sollte nicht beparkt werden, Parkplätze sind vor dem Gebäude vorhanden					
Stufe 3	8.4.07 <u>Kategorie 2 Aufenthaltsqualität, Grün und Gestaltung</u> fehlende Sitzmöglichkeiten Bänke					
Stufe 3	8.4.08 Abschnitt <u>Kategorie 3 Wegweisung und Kommunikation</u> Zielwegweisung Premiumweg Zielwegweisung Premiumweg herstellen					